



# 18 Löcher. 18 Fragen. Eine Persönlichkeit

Autor Christian Bendig trifft für die nobilis spannende Persönlichkeiten auf eine Runde Golf. Dieses mal ging es mit Unternehmer ROBERT ANDREAS HESSE in den Golfclub Hannover in Garbsen.

TEXT: CHRISTIAN BENDIG FOTOS: TIM SCHAARSCHMIDT

**Wie viel Überwindung hat es Sie gekostet, bei diesem Wetter unsere Verabredung einzuhalten?**

Robert Andreas Hesse: Von Überwindung kann keine Rede sein. Als ich vorhin aus dem Fenster blickte, habe ich mich sogar auf eine Runde an der frischen Luft gefreut.

**Mal ehrlich: Wie oft haben Sie diese Woche bereits an Golf gedacht?**

Hesse: Mehrmals. In Anbetracht unseres heutigen Termins sind mir schon einige Gedanken durch den Kopf gegangen.

**Mit dem Möbel Hesse Cup veranstalten Sie seit dem Jahr 2000 die größte Golfturnier-Serie in Niedersachsen. Was gab vor 20 Jahren den Anstoß?**

Hesse: Auch für uns als Unternehmen mit hoher Affinität im Sport-Sponsoring war das Thema Golf damals noch nicht

besetzt. Mein damaliger Marketing-Chef war schon länger mit dem Golf-Virus infiziert. Ich habe auf ihn gehört und bin jetzt sehr zufrieden mit unserer damaligen Entscheidung.

**Warum engagieren Sie sich mit Ihrem Unternehmen derart stark im Sport?**

Hesse: Wir bezeichnen uns ja auch als „sportliche Möbelhaus“. Auch wenn der betriebswirtschaftliche Erfolg durch Sport-Sponsoring nicht direkt messbar ist, so merken wir doch die Effekte aus unserer klaren Positionierung am Markt.

**Ist der Cup also mehr Mittel zum Zweck in Sachen Steigerung der Aufmerksamkeit und der Kundenbindung?**

Hesse: Für mich ist der Sport der Schlüssel zu interessanten Zielgruppen aller Generationen. Der Sport öffnet durch Emoti-

onen die Herzen der Menschen und macht sie empfänglich für Botschaften.

**Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ihnen mittlerweile zum Golfspiel gefolgt, seit Sie bekennender Spieler sind?**

Hesse: Eigentlich nur meine Assistentin, die entscheidend in die Organisation unserer Turnierserie mit eingebunden ist. Mittlerweile hat sie auch die Platzreife und ist mit Leidenschaft dabei.

**Verraten Sie uns: Wer in Ihrer Familie ist noch der Leidenschaft für weiße Bälle auf saftig grünem Untergrund verfallen?**

Hesse: Mein Vater war bis zum letzten Jahr als bekennender Zuschauer unserer Abschlussturniere dabei. Mein Sohn schwingt nur ab und zu den Schläger, da er seit Kindheitstagen der Filzkugel verfallen ist.





Robert Andreas Hesse ist dem Golfsport verfallen.

**Welche prominenten Zeitgenossen würden Sie sich wünschen, um mit Ihnen einen Flight zu komplettieren?**

Hesse: Ich wünsche mir einen Flight mit dem charismatischen Barack Obama, Bernhard Langer und Ina Müller für den Spaß auf der Runde.

**Wo sehen Sie die Schnittmenge von Wohnwelten und faszinierenden Golfplätzen?**

Hesse: Wohnräume und Golfplätze sind in erster Linie ja etwas für das Auge. Wenn dann noch der Wow-Effekt hinzukommt, lösen Wohnwelten und Golfplätze bei mir gleichermaßen Begeisterung aus.

**Denken Sie bei Ankunft auf einem Platz an eine erwartungsvolle Runde**

**oder doch eher an die Möglichkeiten, die das jeweilige Clubhaus für wohnliche Umgestaltungen gibt?**

Hesse: Wenn ich mich dem Golfplatz nähere, dann erwacht in mir der Ehrgeiz. Getrieben von dem Ziel, nach der Runde immer mit einem Erlebnis der persönlichen Verbesserung vom Grün zu gehen, werden andere visuelle Reize einfach ausgeblendet.

**Am Standort von Möbel Hesse an der B6 ist etwas in Bewegung gekommen. Der alte Zug ist verschwunden.**

Hesse: Ja, die Wagons sind abtransportiert. Die Lokomotive ist uns als Zitat der Zeit geblieben. Wir sind mit der Markengastronomie L'Osteria eine Partnerschaft eingegangen und hoffen, vielleicht im nächsten Jahr zu unserem 75-jährigen Geburtstag ein großes, freistehendes Restaurant für Pizza und Pasta zu eröffnen.

**In nobilis war zu lesen, dass Sie im nächsten Jahr zu 20 Jahre Möbel Hesse Cup eine Überraschung planen. Geben Sie uns einen Hinweis?**

Hesse: Wir bewegen fast täglich Ideen zu unserem Hesse Cup. Da wird viel angedacht, dann wieder verworfen und aus einem anderen Blickwinkel betrachtet. Zurzeit wägen wird allerlei Ideen auch vor dem Hintergrund ab, dass wir den Amateurstatus unserer Serie nicht angreifen. Im Frühjahr werden wir konkret.

**Gibt es Erfahrungen zu Wohnstilen bei unterschiedlichen Golfer-Typen?**

Hesse: Beim Golfsport erleben Sie doch alle möglichen Facetten unserer Gesellschaft. Wir klassifizieren unsere Kunden am sichersten nach ihrem Alter – und da ist die Bandbreite der Geschmäcker aus Erfahrung kaum festzulegen.

**Ob bei Hannover 96, den Recken oder früher den Scorpions, Möbel Hesse ist in vielen Sportarten engagiert. Gibt es in Zukunft neben dem Sport noch andere Felder?**

Hesse: Wir sind seit vielen Jahren auch kulturell sehr engagiert. Unser Neujahrskonzert ist dabei der große Renner. Zudem gehört unser Unternehmen zu den treuen und engagierten Unterstützern von regionalen sozialen Projekten, Einrichtungen und Stiftungen.

**In welche Richtung sollte sich der Möbel Hesse Cup Ihren Wünschen nach in seinem dritten Jahrzehnt entwickeln?**

Hesse: Wenn es uns gelingt, unseren Cup in seiner Vielfalt der Inhalte und dem sportlichen und inhaltlichen Niveau zu halten, sind meine Wünsche eigentlich schon formuliert, und ich wäre sehr zufrieden.

**Wie stark sehen Sie das Potenzial an Unternehmen, sich in gleichem Maße im Golfsport zu engagieren?**

Hesse: Wenn ich auf unsere lange Liste an Partnern und Co-Sponsoren blicke, bin ich der Meinung, dass wir als große regionale Marke allen ein Dach für ihren Auftritt geben. Wir bündeln ein enormes Potenzial an Wirtschaftskraft zu unserer Turnierserie, und ich sehe alle Partner zusammen als einen großen Potenzial-Speicher.

**Es wird oft kolportiert, dass die Gespräche unter Golfern nach einer Runde mehr oder weniger monothematisch sind. Wie denken Sie dazu?**

Hesse: Da kann ich nur zustimmen.

**Mit welcher Erkenntnis gehen Sie nach der heutigen Runde zurück an die Arbeit?**

Hesse: Es war mal wieder an der Zeit, Golf zu spielen. Schon jetzt bin ich voller Vorfreude auf das kommende Frühjahr. ■

